



Detailansicht des Registereintrags

Deutsches Nationalkomitee Blue Shield e.V.

Stand vom 05.06.2023 11:07:08 bis 06.05.2024 10:37:43

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003996
Ersteintrag:	01.04.2022
Letzte Änderung:	05.06.2023
Jährliche Aktualisierung:	23.04.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Brüderstr. 13 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4915128933538 E-Mail-Adressen: info@blue-shield.de Webseiten: www.blue-shield.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

10.001 bis 20.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Susann Susann Harder**

Funktion: Präsidentin

Telefonnummer: +4915209135042

E-Mail-Adressen:

harder@blue-shield.de

2. Elisabeth Korinth

Funktion: Vizepräsidentin

Telefonnummer: +4915770510941

E-Mail-Adressen:

korinth@blue-shield.de

3. Dr. Klaus Weschenfelder

Funktion: Schatzmeister

Telefonnummer: +4915128933538

E-Mail-Adressen:

weschenfelder@blue-shield.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

60 Mitglieder am 14.03.2023

Mitgliedschaften (1):

1. Blue Shield International

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Kultur

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Blue Shield Deutschland ist das deutsche Nationalkomitee von Blue Shield. Der Verein setzt sich auf nationaler und internationaler Ebene für den Kulturgutschutz nach der Haager Konvention von 1954, sowie für für den Kulturgutschutz im Rahmen des Zivilschutzes in Konflikt-,m Katastrophen- und Notfallsituationen ein. Durch den Aufbau eines fachlich fundierten Netzwerks vereint Blue Shield Deutschland nationale Akteure aus den Bereichen des Kulturerbes und des Krisen- und Notfallmanagements und vernetzt sie auf nationaler Ebene, um als Kommunikation- und Beratungspartner in nationalen und internationalen Entscheidungsprozessen zur Verfügung zu stehen.

Angabe konkreter Gesetzesvorhaben (1):

1. Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut in bewaffneten Konflikten von 1954 mit ihren Protokollen (1954 und 1999)

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[2023_Finanzbericht_2022_final.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[BSD-Satzung-Fassung-vom-10-09-2022.pdf](#)